OP-Dauer:	**ca. 60 Minuten pro Sitzung**
Narkose:	**Dämmerschlaf oder Vollnarkose**
Aufenthaltsdauer:	**ambulant**
Kosten:	**1. Behandlung 4.300 Euro** **jede weitere 3.500 Euro**

Alle Preise inkl 19% Mehrwertsteuer, zzgl. Anästhesie

Unser weiterer Leistungsumfang

Gesicht
Mini-Facelift, Facelift und Halsstraffung, Oberlid- und Unterlidstraffung, Brauenlift, Tränensäcke, Faltenbehandlung (mit Botox, Hyaluronsäure, Eigenfett), Fadenlifting, Vampirneedling, Peeling, Ohrenkorrektur

Brust
Breast Implant Illness (BII), Brustvergrößerung mit Implantaten, Brustvergrößerung mit Eigenfett (BEAULI™ Methode)*, Brustverkleinerung, Bruststraffung, Brustaufbau nach Brustkrebs, Brustfehlbildung, Gynäkomastie, Schlupfwarzen

Körper
Lipödem, Fettabsaugung, Laser Straffung, Bauchdeckenstraffung, Mummy Makeover, Bodylift, Oberarmstraffung, Oberschenkelstraffung, miraDry® Schweißdrüsenbehandlung, Povergrößerung mit Eigenfett*, Schamlippenkorrektur

Haut
Hautveränderung, Narbenkorrektur, Laserbehandlung

Weitere Eingriffe, Preise sowie Terminvereinbarungen:
www.park-klinik-birkenwerder.de

Unsere Adresse:

Park-Klinik Birkenwerder

Hubertusstraße 22
D-16547 Birkenwerder bei Berlin
Tel. +49 (0) 3303-513 4000-0
Fax +49 (0) 3303-513 4000-90

kontakt@park-klinik-birkenwerder.de
www.park-klinik-birkenwerder.de

park_klinik

parkklinikbirkenwerder

Alle unsere Fachärzte sind ordentliche Mitglieder in u.a. folgenden Vereinigungen für Plastische und Ästhetische Chirurgie:

Brustvergrößerung mit Eigenfett (BEAULI™ Methode)

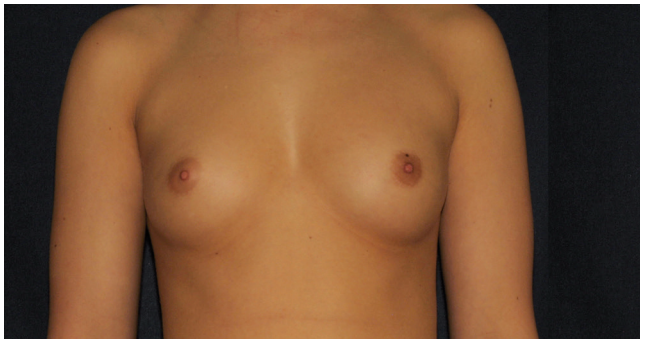
ParkKlinik
Fachklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Liebe Patientin,

dieser Flyer richtet sich speziell an Patientinnen die eine Brustvergrößerung mit Hilfe von Eigenfett wünschen.

Die BEAULI™ Methode

Es muß nicht immer Silikon sein...
Wer eine Brustvergrößerung von 1/2–1 Körbchengröße ohne sichtbare Narben und ohne Fremdkörper wünscht, für den ist die BEAULI™ Methode eine gute Alternative.



In 2007 haben wir in Zusammenarbeit mit der Firma Humanmed AG, Schwerin, ein neues Verfahren zur besonders schonenderen Gewinnung von Fettzellen mittels Wasserstrahl-Fettabsaugung entwickelt, die sogenannte BEAULI™ Methode (sprich Bjuli)*.
Die Ergebnisse wurden im Dezember 2010 in der führenden Deutschen Zeitschrift für Plastische Chirurgie veröffentlicht (HaMiPla Journal).

(* **B**erlin **E**igenfett **AU**fbau mit **LI**po (= Fett-) Verpflanzung oder **Be**rlin **Au**tologous **Li**potransfer

Wie wird das genau gemacht?

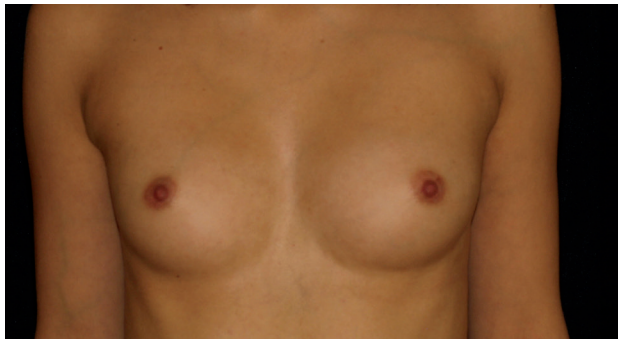
Die Zellen werden mit Wasser ausgespült und in einem sterilen Sammelbehälter aufgefangen. Anschließend können sie mit kleinen Spritzen transplantiert werden. Das Überleben der Fettzellen hängt davon ab, dass sie möglichst sofort Anschluss an gut durchblutetes Gewebe finden.
Man kann also nicht Fett in größeren Klumpen verpflanzen, sondern muss die einzelnen Fettzellen mit dünnen Kanülen perlschnurartig im Gewebe verteilen.

Inzwischen wurden nach unserer Methode weltweit mehrere tausend Behandlungen durchgeführt, durchweg mit Erfolg. Neben reinen Brustvergrößerungen führten wir Wiederaufbau-Operationen nach Brustkrebs durch. Zusätzlich bei sogenannter Kapselfibrose nach Silikonimplantaten entfernten wir die Implantate und ersetzten das Volumen durch eigenes Fett in gleicher Sitzung.

Voraussetzung:
Nichtraucher (mind. 10 Tage vor OP)
Normal- bis leichtes Übergewicht (BMI 20 - 30)

Wie läuft der Eingriff ab?

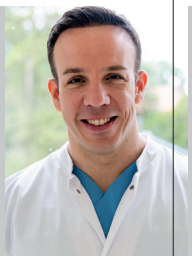
Ca. 1 Woche vor dem Eingriff erfolgt eine vorbereitende Untersuchung mit Fotodokumentation, Blutabnahme und klinischer Untersuchung. Am OP Tag werden morgens die Bereiche zur Fettabsaugung markiert. Die OP erfolgt in Dämmerschlafanästhesie bzw. auf Wunsch in Vollnarkose. Das Fett wird abgesaugt und anschließend mit feinen Kanülen in der Brust verteilt. Am Ende der OP wird die Brust mit einem Watteverband geschützt und eine Kompressionshose bzw. -mieder für die abgesaugten Areale angelegt.



Etwa 2 Stunden nach dem Eingriff dürfen Sie wieder essen und trinken. In den nächsten Tagen sind die Brüste geschwollen und an manchen Stellen blau, mit stärkeren Schmerzen ist nicht zu rechnen. Die abgesaugten Stellen sind eher zu spüren, meist wird der Schmerz „wie Muskelkater“ beschrieben. Die Blutergüsse und Schwellung verschwinden innerhalb der nächsten drei Wochen. An den abgesaugten Bereichen muss für vier bis sechs Wochen ein Kompressionsmieder getragen werden.
Die nächste Vorstellung nach der OP ist meist nach einer Woche und nach vier Wochen. Nach drei Monaten liegt das Endergebnis vor. Bei Wunsch nach mehr Volumen kann der Eingriff dann wiederholt werden.

Dr. med. Ursula Tanzella
Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirugie

Chefärztin



Dr. med. Armin Bell
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirugie

Geschäftsführender Oberarzt

Dr. med. Klaus Ueberreiter
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirugie

Senior Consultant

Dr. med. Anna Jastak
Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirugie